

# Fremdsprachenassistenten im Spanischunterricht

## - Einfluss auf die Ausbildung der interkulturellen und der sprachlichen Kompetenz -

Studienprojekt im Fach Spanisch von Miriam Schöps



### Pädagogischer Austauschdienst

- Internationales Austauschprogramm auf Schulebene (Einsatz im Fremdsprachenunterricht)
- Ziel: Interesse und Motivation der Schülerinnen und Schüler (SuS) am Erlernen einer Fremdsprache steigern
- Fremdsprachenassistentin (FA) dient als authentischen Vorbild für Sprache und Kultur
- Begegnung mit Muttersprachlern → Qualitätssteigerung für Fremdsprachenunterricht (FU)

### Forschungsfrage:

- (1) Wie nehmen SuS die Anwesenheit einer FA in ihrem Spanischunterricht wahr, und wie nehmen diese die Auswirkungen der Anwesenheit der FA auf das eigene Verhalten und den Unterricht wahr?
- (2.) Wie empfinden Lehrkräfte die Anwesenheit von FAs in ihrem eigenen Unterricht und wie setzen sie die FA im Unterricht ein?
- (3) Welche Rolle spielt der Einsatz von FAs bei der Vermittlung der Interkulturellen- und der Sprachkompetenz?

## Theoretische Grundlage

### 1. Interkulturelle Handlungsfähigkeit/Kompetenz

- Übergeordnetes Leitziel des modernen FU
- In konkreten Interaktionen erlernbar
- Soziokulturelles Orientierungswissen
- Selbstreflexivität
- Einstellungen und Haltung gegenüber anderer Kulturen
- Kommunikative Problemlösestrategien = erfolgreiche Kommunikation



### 2. Funktional-kommunikative Kompetenz

- Mündliche Kommunikation = Kernkompetenz des modernen FUS
- **Problem:** die sprachliche Interaktion im Klassenzimmer unterscheidet sich deutlich von der in der außer-schulischen Welt. Mangel an Echtheit und Authentizität.
- Aussprache, Hörverstehen und Intonation, Prosodie
- Sprechen und Hörverstehen haben für die erfolgreiche Bewältigung von kommunikativen Interaktionen eine besondere Bedeutung

## Empirische Erhebung

### Schülerbefragung:

- Vier verschiedene Spanischkurse (unterschiedliche Klassenstufen und Lernjahre 7. Kl., EF, Q1 und Q2)
- Insg. 62 befragte SuS (17 männlich)
- Eigenständig konzipierter, qualitativer Fragebogen
- 30 offene & geschlossene Fragen zu unterschiedlichen Themenbereichen (aus der Theorie abgeleitet)
- Fünfstufige Likert-Skala ("stimme gar nicht zu" bis "stimme voll zu").
- Auswertung mit Excel → Histogramme, Mittelwerte

### Lehrerinterview:

- Qualitatives Experteninterview mit SpanischlehrerIn
- Vorstrukturiertes Leitfadenterview
- Individuelle Relevanzstrukturen und Erfahrungen erheben
- 16 Fragen zu verschiedenen Themenbereichen
- Transkription der Interviews + Kodierung und Kategorisierung der Aussagen (Qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring (2008))
- Digitale Unterstützung der Auswertung mit dem Programm MAXQDA

## Ausgewählte Ergebnisse

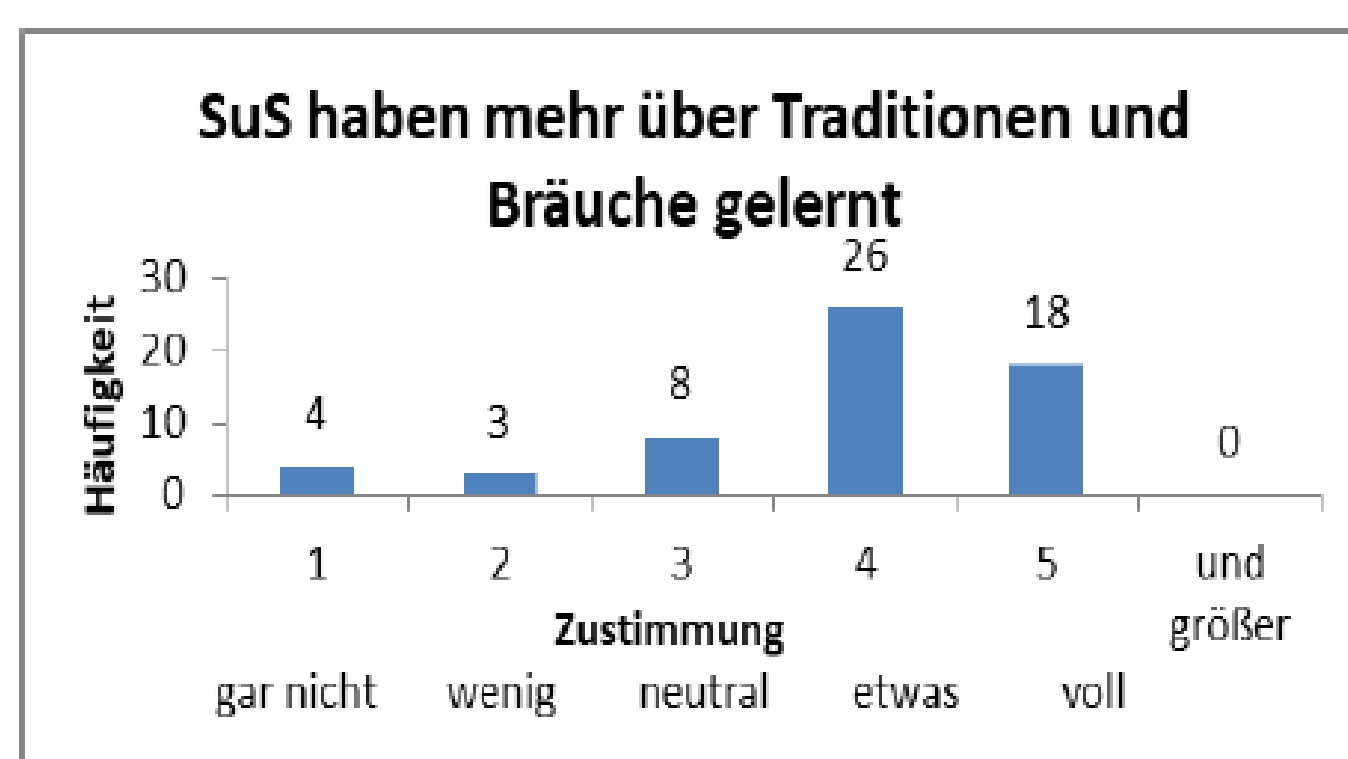


Abbildung 1: Auswirkungen auf das Wissen über Traditionen und Bräuche

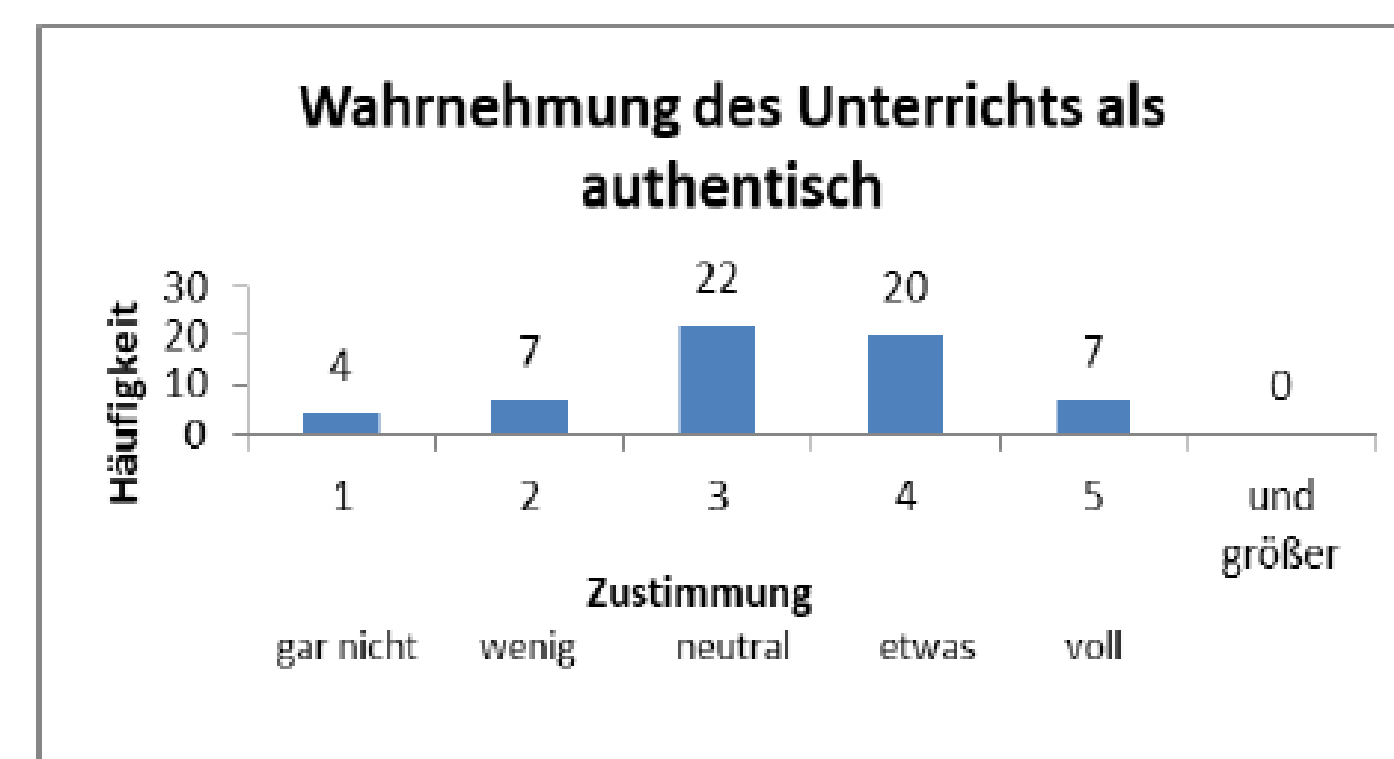


Abbildung 2: Wahrgenommene Authentizität des Unterrichts

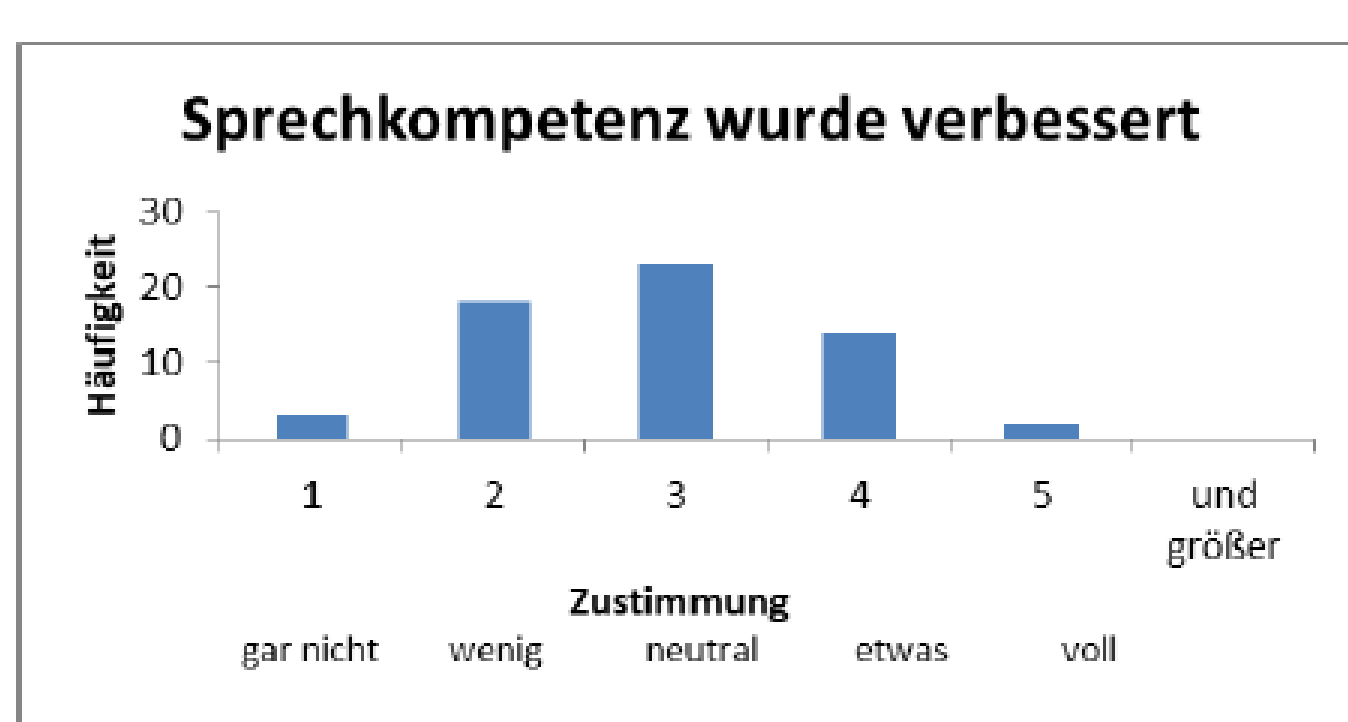


Abbildung 3: Auswirkungen auf die Sprechkompetenz

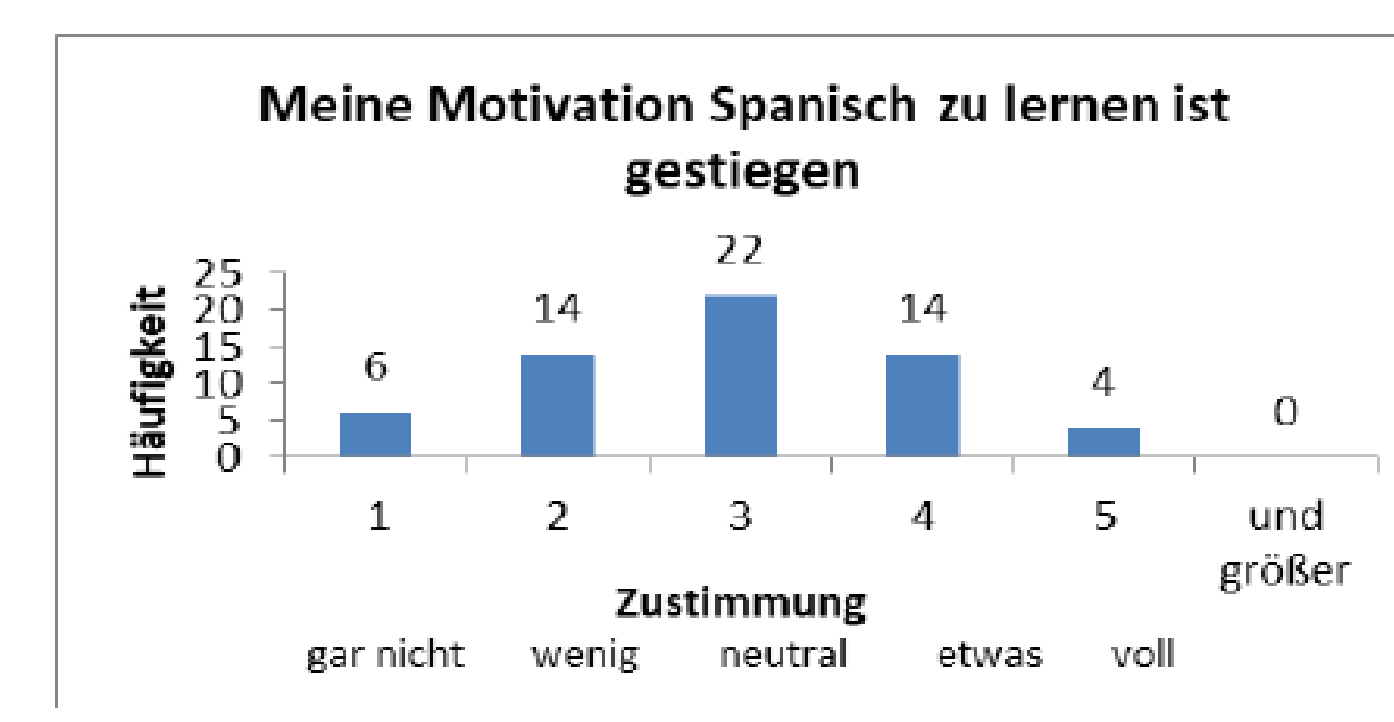


Abbildung 4: Häufigkeitsverteilung der Zustimmung der SuS auf die Frage, ob ihre Motivation Spanisch zu lernen gestiegen ist

### Qualitative Ergebnisse

- Bereichert den Unterricht
- Entlastung der Lehrkraft (man kann mal etwas nachfragen)
- Positiver Einfluss auf die Qualität des Unterrichts, besonders auf die Authentizität
- SuS reagieren positiv auf FA/sind neugierig
- SuS empfinden sich als selbstwirksam in der Kommunikation mit der FA
- FA hat anderen Zugang zu Schülern (Alter/keine Benotung...)
- Vorbereitung nötig um die FA gewinnbringend einsetzen zu können
- Einsatz: Warm-Up Phasen, Grammatik Übungen, Aussprache, Vermittlung von kulturellen Aspekten
- Alle Kompetenzbereiche können gefördert werden (aber besonders das Mündliche)

## Fazit

- Die Anwesenheit einer FA wirkt sich positiv auf die Qualität des Unterrichts, die Ausbildung der interkulturellen- und der Sprachkompetenz, auf die Motivation und das Interesse der SuS aus. Die mit Abstand größte Auswirkung lässt sich auf die Entwicklung der interkulturellen Kompetenz erkennen.
- SuS haben mehr landeskundliches und soziokulturelles Orientierungswissen gewonnen.
- Der Einfluss auf die Sprachkompetenz wird von SuS als nicht signifikant wahrgenommen, aber die Hörverstehenskompetenz und die Aussprache können besonders gefördert werden.
- Unterricht wird durch die Schaffung von authentischen Lerngelegenheiten als authentischer wahrgenommen
- Laut der Lehrkraft gibt es noch ungenutztes Potential (Parallel Unterricht/Kleingruppen, Differenzierung) → FA muss besser über Unterrichtsabläufe und Techniken aufgeklärt werden.
- Für viele SuS ist der Kontakt zur FA der erster Kontakt zu einer spanischsprachigen Person.
- Einige SuS haben Probleme die FA zu verstehen → Unsicherheit sich im Unterricht zu beteiligen aus Angst Fehler zu machen.
- Bei Oberstufenschülern mehr Einfluss auf die Sprechkompetenz und bei jüngeren SuS ist der Einfluss auf die interkulturelle Kompetenz höher
- Sinnhaftigkeit des Erlernens einer Fremdsprache kann verdeutlicht werden.
- Ziele des Programmes stimmen weitestgehend mit der Realität überein.

### Ausgewählte Literatur

- DECKE-CORNILL, H., KÜSTER, L. (2015): Fremdsprachendidaktik. (Narr Francke Attempto) Tübingen.  
 ERL, A., GYMNI, M. (2013): Interkulturelle Kompetenzen. Erfolgreich kommunizieren zwischen den Kulturen. (Klett) Stuttgart.  
 MAYRING, P. (2008): Qualitative Inhaltsanalyse. Grundlagen und Techniken. (Beltz) o.O.  
 PÄDAGOGISCHER AUSTAUSCHDIENST (Hrsg.) (2017): Fremdsprachenassistentinnen und Fremdsprachenassistenten in Deutschland. Ein Wegweiser für Assistentenkräfte. (Kultusministerkonferenz) Bonn.